

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 61 (1974)
Heft: 6: Stadt und Region : Möglichkeiten und Probleme des Verkehrs = Ville et région : moyens et problèmes de transports

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Wettbewerbe

Projektwettbewerb zur Erlangung von künstlerischen Entwürfen zur Schaffung von «Grenzsteinen» für die Gemeinde Küsnacht ZH

Die Gemeinde Küsnacht veranstaltet einen Projektwettbewerb zur Erlangung von künstlerischen Entwürfen zur Schaffung von «Grenzsteinen». Teilnahmeberechtigt sind alle künstlerisch schaffenden Schweizer, welche mindestens seit 1. Januar 1973 in den Bezirken Meilen und Zürich wohnhaft oder heimatberechtigt

sind oder ihren Arbeitsplatz haben, sowie Klassen der Kunstgewerbeschule Zürich. Dem Preisgericht stehen für die Prämierung von 5 bis 6 Entwürfen Fr. 15000.- und für Entschädigungen weitere Fr. 3000.- zur Verfügung. Einsicht in die Unterlagen und Bezug derselben gegen Hinterlegung von Fr. 50.- beim Sekretariat der Kommission für kulturelle Aufgaben, Büro Nr. 11, Gemeindehaus Küsnacht. Abgabetermin: 31. Oktober 1974. ■

Wettbewerbsentscheide

Projektwettbewerb für eine Schulhausanlage «Im Landsrain», Oberengstringen ZH

In diesem unter sechs eingeladenen Architekten veranstalteten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 5500.-) Hertich, Hertich, Schoch, Architekten BSA/SIA, Zürich; 2. Rang (Fr. 3500.-) W. Fischer, E. O. Fischer, Arch. SIA, Zürich; Mitarbeiter: E. Mannhart, A. Gendotti; 3. Rang (Fr. 3000.-) G. C. Meier, Arch. SIA, Zürich. Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine feste Entschädigungssumme von Fr. 2000.-. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. Preisgericht: J. Würzler, Vorsitzender, Oberengstringen; R. Suter, Oberengstringen; E. Jucker, Arch., Oberengstringen; R. Küenzi, Arch. BSA/SIA, Kilchberg ZH; E. Rüeegger, Arch. BSA/SIA, Winterthur. Ersatzpreisrichter: H. Gantenbein, Oberengstringen. ■

Projektwettbewerb für die «Sonderschule Uri», Altdorf UR

Das Preisgericht traf folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 10000.-) E. Studer und G. Studer, Architekten BSA, i. Fa. J. Naef & E. Studer & G. Studer, Zürich; 2. Rang (Fr. 9000.-) Fredy Schmid, Arch. SIA, Zug; 3. Rang (Fr. 6000.-) Felice Romano, in Architektengemeinschaft Fugazza, Romano, Steinmann, Architekten SIA, Zürich; 4. Rang (Fr. 5500.-) Arthur Schwerzmann, Arch., Steinhausen; 5. Rang (Fr. 4500.-) Josef Küttel, Arch., i. Fa. Eggenchwiler, Küttel, Stirnemann, Zürich; 6. Rang (Fr. 3000.-) Jürg Jansen und Bruno Scheuner, Ar-

chitekten, Luzern; 7. Rang (Fr. 2000.-) Martin Lustenberger, Arch. im Planungsbüro WW, Luzern. Ferner drei Ankäufe zu je Fr. 1500.-: Hans Eggstein, Arch. BSA/SIA, Luzern; Chris Derungs und Ruedi Achleitner, Architekten, Zug; Urs Planzer, Arch., Olten. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der vier erstrangierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu betrauen. Preisgericht: Beat von Segesser, Arch. SIA, Kantonsbaumeister, Vorsitz, Luzern; Prof. Edwin Kaiser, Bäretswil ZH; Hans Krüsi, Heimleiter Kinderheim Giuvaulta, Rothenbrunnen GR; Erwin Müller, Arch. SIA, Altdorf und Zürich; Jean-Claude Steinegger, Arch. BSA/SIA, Basel. Ersatzpreisrichter: Josef Baumann-Fedier, Baumeister, Altdorf; Peter Brand-Arnold, Rektor der Sonderschule Uri, Altdorf. ■

Projektwettbewerb für Verwaltungs-, Post- und Wohngebäude in Konolfingen BE

In diesem unter sechs eingeladenen Architekten von der Emmentalischen Mobiliar-Versicherung veranstalteten Projektwettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 3300.-) Werner Küenzi BSA/SIA, Bern; 2. Rang (Fr. 2500.-) H. Chr. Müller BSA/SIA, Burgdorf; Mitarbeiter: H. Kaufmann; 3. Rang (Fr. 1200.-) H. Aebi SIA, i. Fa. Helfer & Ammon, Architekten SIA, Bern; Mitarbeiter: R. Moessner, P. Grosjean; 4. Rang (Fr. 1000.-) U. Lädach SIA, i. Fa. ARB, Bern. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. ■



Modell 570

stapelbar, kuppelbar

das grosse Ideal als

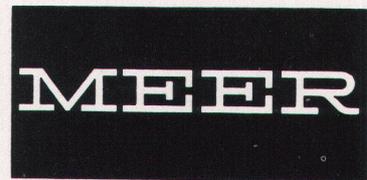
Mehrzweck-Stuhl

Restaurants, Tea-Rooms, Kantinen, Konferenz- und Vortrags-Säle

freie Besichtigung unserer internationalen permanenten Gross-Ausstellung

Effingerstrasse 21/23

Bern (City-West)



Rudolf Meer + Kaufmann AG

3008 Bern Effingerstrasse 21

Telefon 031 25 28 28

Telex 33 539

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte	Teilnahmeberechtigt	Termin	Siehe werk
Stadt La Chaux-de-Fonds	Industrielles Uhrendesign	Fachleute auf den Gebieten des Designs, der Architektur und des Ingenieurwesens aus aller Welt	15. August 1974	April 1974
Gesellschaft für ein Gemeindezentrum Unterengstringen ZH, vertreten durch den Gemeinderat	Gemeindezentrum	Die in der Gemeinde Unterengstringen wohnhaften Architekten	31. August 1974	April 1974
Commission pour le Concours International «Sassi» de Matera (Italie)	Aménagement, utilisation et restauration urbaniste des quartiers «Sassi» de Matera et du plateau de Murcie	Architectes et ingénieurs d'Italie et du monde entier	30 juin 1975	mai 1974
Gemeinde Küsnacht ZH	Künstlerische Entwürfe zur Schaffung von «Grenzsteinen»	Künstlerisch schaffende Schweizer, welche mindestens seit 1.1.1973 in den Bezirken Meilen und Zürich wohnhaft oder heimatberechtigt sind oder ihren Arbeitsplatz haben, sowie Klassen der Kunstgewerbeschule Zürich	31. Oktober 1974	Juni 1974

Wettbewerbsentscheide

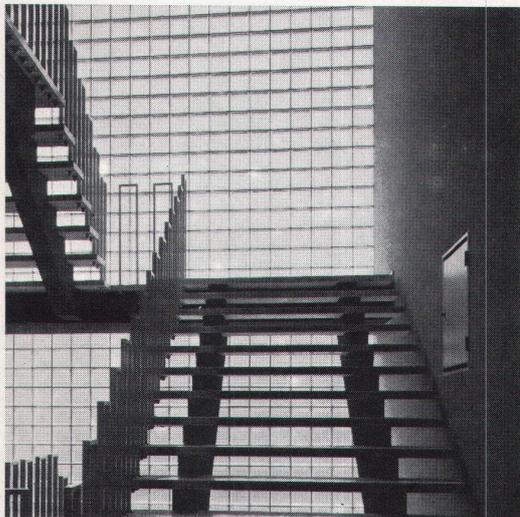
Projektwettbewerb für ein Hallenbad, ein Freibad und Sportanlagen in der Looren, Maur ZH

In diesem Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheid: 1. Rang (Fr. 8000.-) Walter Schindler, Arch. BSA/SIA, Zürich; 2. Rang (Fr. 7500.-) G. Zimmermann, Arch., Zollikerberg; 3. Rang (Fr. 7000.-) Dieter Bleifuss und

Fernando Schlumpf, Architekten, Uster; 4. Rang (Fr. 6500.-) Prof. Dr. Ing. R. Schaal, Pfaffhausen; Mitarbeiter: P. Deuber, K. Zimmermann; 5. Rang (Fr. 5000.-) René Wagner, i. Fa. Peter Uster & René Wagner, Architekten, Zürich; 6. Rang (Fr. 4100.-) Peter Issler, Arch. BSA/SIA, i. Fa. Hubacher & Issler; 7. Rang (Fr. 3700.-) Jacques de Stoutz und

Willi Adam, Architekten BSA, Zürich; Mitarbeiter: F. Baldes; 8. Rang (Fr. 3200.-) Müller & Junker, Architekten, Binz ZH. Ferner zwei Ankäufe zu je Fr. 2500.-: Reinhard F. Bär, Arch., Fällanden; Mitarbeiter: P. Beckmann; Walther Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich, und einen Ankauf zu Fr. 2000.-: H. Rhiner, i. Fa. Schaer, Rhiner und Thalman, Architekten, Zürich; Mitarbeiter: U. Wittorf. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der ersten vier prämierten Projekte

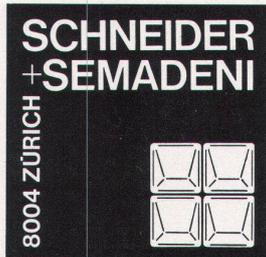
mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu betrauen. Preisgericht: Dr. Hans Schweizer, Gemeindepräsident, Vorsitz, Maur; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Rudolf Marty, Forch; Hans Müller, Vertreter der Schulpflege, Forch; Paul W. Sigrist, Arch., Maur; Erich Ulrich, Arch., Zollikon; Adolf Wasserfallen, Arch. BSA/SIA, Stadtbaumeister, Zürich. Ersatzpreisrichter: Bruno Gerosa, Arch. BSA, Zürich; Walter Hess, Präsident SVG, Gesundheitsinspektor, Zürich. ■



Glasbausteine für Treppenhäuser wirken lebendig.

Aparte Musterung und viele Kombinationsmöglichkeiten mit quadratischen und rechteckigen Formen. Eingangspartien aus Glasbausteinen bieten einen vorzüglichen Schutz gegen Einbruch und Feuer. Hoher Isolationswert und gute Schalldämpfung. Verlangen Sie bitte unverbindlich Vorschläge und Kombinationszeichnungen.

Spezialfirma für Glasbetonbau
8004 Zürich, Feldstrasse 111
Tel. 01 / 39 86 63 und 23 78 08



Projektwettbewerb für ein katholisches Gemeindezentrum St. Marien mit Wohnbauten in Davos Platz

Die Katholische Kirchengemeinde der Landschaft Davos eröffnet einen öffentlichen

Projektwettbewerb

zur Erlangung von Plänen für ein Gemeindezentrum mit Wohnbauten.

Teilnahmeberechtigt sind alle im Kanton Graubünden heimatberechtigten und alle seit 1. Januar 1972 im Kanton Graubünden niedergelassenen Architekten und 6 zusätzlich eingeladene auswärtige Fachleute.

Die Preissumme beträgt Fr. 28000.-; für eventuelle Ankäufe stehen Fr. 4000.- zur Verfügung.

Die Unterlagen können ab sofort bis 14. Juni 1974 gegen Einzahlung von Fr. 120.- auf Postcheckkonto 70-1392 der Katholischen Kirchengemeinde Davos, mit dem Vermerk «Gemeindezentrum St. Marien», schriftlich bei Herrn Paul Ehinger, Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang, 7299 Wolfgang, bestellt werden.

Termine:

Fragefrist bis 28. Juni 1974.

Einreichung der Projekte bis spätestens 13. September 1974, der Modelle bis 27. September 1974, an den Präsidenten des Preisgerichtes, Herrn Paul Ehinger, Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang, 7299 Wolfgang.

Katholische Kirchengemeinde der Landschaft Davos

Der Präsident der Baukommission:
P. Ehinger